MOBY

SLRG Rüti

Ausgabe 47 - Mai 1999

Moby

Das offizielle Mitteilungsblatt der SLRG Sektion Rüti

Ausgabe : 1/99
Auflage : 175 Stück
Erscheinen : 2 mal jährlich
Redaktion : Allan A. Schumann, Rietstrasse 9, CH-8630 Rüti
Druckerei : Helio Express, Allmeindstrasse 20, 8645 Jona

Nächster Redaktionsschluss 2/99 : Freitag, 22. Oktober 1999

Helio Express

Kopier- & Digitaldruck-Center

Allmeindstrasse 20, 8645 Jona Tel. 055 - 212 72 87 Fax 055 - 212 34 63

- Digital-Druck
- Desktop
- Ausrüsten
- T-Shirt-Druck
- Grosskopien
- Farbkopien
- Fotokopien
- CAD-Plots
- Posterdruck
- Drucksachen

Gratis Abhol- und Lieferservice

Vorwort & Inhalt

Auch in diesem Jahr war das erstellen des neuen Moby wieder ein richtiger k(r)ampf. Aber es scheint dennoch gelungen. Ich hoffe natürlich das ich dieses mal die Fehlerzahl wieder ein bisschen mehr reduzieren konnte.

Ansonsten wird das bewährte Prinzip weitergeführt und verbessert. Durch den stark gewachsenen Vorstand wurde der Platz für die Vorstand- und Trainerliste wieder mal zu eng, so dass es nun über drei Seiten verteilt ist. Das hatte mitunter auch dazu geführt das diese Ausgabe wieder ein bisschen dicker geworden ist.

Es sind dieses Jahr drei neue Inserenten dazu gekommen! Bei denen ich mich ganz herzlich für Ihr Interesse bedanken möchte, aber auch bei den bestehenden, ohne die es auch nicht mögliche wäre diese Zeitschrift zu drucken. Leider mussten wir auch einen Abgang von drei verzeichnen. So ist der erhoffte Inseratewachstum ausgeblieben.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 22. Oktober 1999. Ich hoffe, dass bis dann viele Berichte eingehen werden damit ich auch im Herbst wieder eine so interessante Ausgabe erstellen kann. Da ich aufgerüstet habe auf Office 2000 ist es nun möglich das ich fast jedes Dateiformat lesen kann so das ich Berichte am liebsten wieder in elektronischer Form entgegen nehme.

Seite	
4	Jahresprogramm
5	Berichte
14	Ehrungen
15	Wettkämpfe
17	Ausflüge
20	Klubmeister
21	Voranzeige
22	Wissenswertes
23	Moby Boutique
24	Diverse Telefonnummern
25	Trainingszeiten
26	Spiel & Spass
28	Gut zu wissen
31	Anmeldung
32	Vorstandliste
33	Trainerliste
34	Diverse Telefonnummern

Jahresprogramm 1999

Wann?	*Was?*	*Verantwortliche(r)*
12./13. Juni	Jugendtreffen Prilly	Markus Fäh
16. Juni	Beginn Jugendbrevet	Markus Fäh
Juni - Aug.	Diverse Flussschwimmen	Trainer Aktive
2.-4. Juli	Bahnhoffäscht Rüti	Michael Buntefuss
10. Juli	SeeWe Richterswil	Trainer Aktive
14. Aug.	Eglisauer Rheinschwimmen	Trainer Aktive
15. Aug.	Seeüberquerung Wädenswil	Trainer Aktive
28. Aug.	Schülerwettschwimmen	Hansjörg Steiner
28. Aug.	Jugendleitersitzung,	Guido Gysin
28./29. Aug.	Frisbe Tournier in Rüti	Guido Gysin
11./12. Sep.	Jugendleiterausbildungskurs, Aadorf	Guido Gysin
13. Nov.	Regionalversammlung	Adrian Zeder
20. Nov.	Regionaltreffen	Trainer Aktive
3. Dez.	Clubmeisterschaft	Trainer Aktive
4. Dez.	Chlausabend	Chlaus OK
4./5. Feb. 2000	Skiweekend	Markus Fäh
24. März 2000	GV	Adrian Zeder
2001	Jugendtreffen Dübendorf	Jugendtrainer

Jahresbericht des Präsidenten – Saison 1998

Ein weiteres Jahr ist vorbei und schon wieder steht mir die schwierigste Aufgabe des Präsidenten–Jobs bevor - das Schreiben des Jahresberichtes.
Was soll ich euch sagen? Vielleicht „Alles im Griff, no Problems !“ Nein, Spass beiseite, ich bin der Meinung es war wirklich ein Jahr ohne Probleme.
Wir haben seit langem wieder einmal eine Saison mit Trainer - Vollbestand durcharbeiten können. Dem entsprechend sind die Trainings, sowohl der Aktiven wie auch der Jugendlichen, sehr gut besucht. Bei den Kleinsten sogar so gut, dass wieder Wartelisten eingeführt werden mussten.
Das Schülerwettschwimmen hat sich mit dem neuen Konzept durchgesetzt und die Teilnehmerzahlen sind, wenn auch nur langsam, wieder am steigen. Dieses Jahr versuchen wir diesen „Grossanlass der SLRG Rüti“ zusammen mit dem „Badifäscht“ des Gewerbevereines Rüti durchzuführen, was vielleicht zu einem „Mega – Anlass“ führen wird. Lassen wir uns überraschen was unser bewährtes OK daraus macht.
Im weiteren sind unsere zwei Beatmungsphantome rege im Einsatz und funktionieren, wie nicht anders zu erwarten war, einwandfrei. Wie bereits an der letzten GV erwähnt sind unsere neuen Vereinsstatuten in Kraft und es freut mich euch diese am Schluss der Generalversammlung zu verteilen.
Wie ihr seht, haben wir wirklich „Alles im Griff und no Problems !“ Wir konnten dieses Jahr die Früchte ernten, die wir in den letzten Jahren gesäht hatten. Das ist der Verdienst all jener, welche aktiv im Verein

Breitenmoser Foto
8630 Rüti
Ferrachstrasse 11, vis à vis Post
Tel. 055 / 240 16 45
Ihr Fachmann für Passbilder Portraits Reportagen
Verkauf/Beratung für Foto+Video

mitgeholfen und sich für den Verein eingesetzt haben. Ich zähle weiterhin auf euch und hoffe wir können so weitermachen, obwohl sich im Vorstand schon einige Veränderungen ankündigen.
Leider hat sich aber Anfang Jahr, vor allem für mich, auch ein sehr trauriges Ereignis zugetragen. Mein Vater Hans Zeder ist am 10. Januar 1999 verstorben. Er war ein langjähriges Aktiv – Mitglied der SLRG Sektion Rüti, Präsident und Moby Redaktor. Wir verlieren in ihm einen treuen und aktiven Rettungsschwimmer der ersten Stunde.
Zum Schluss wünsche ich nun allen einen heissen, trockenen Sommer, sowie immer genug Wasser im Schwimmbad und ich freue mich auf eine weiterhin angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Adrian Z.

PC SERVICE
M. SCHWEIZER

Gewerbehaus Schwarz · CH-8608 Bubikon

PC-Installationen
- Reparatur
- Verkauf

PHILIPS EPSON 3M

Satelliten
- Installationen DTH
- Informationen

Tel. 055 243 30 00
Fax 055 243 33 22
Pager 074 094 38 51
Text 157 5555

Jahresbericht des Technischen Leiters - Saison 1998

Allen Mitgliedern die aktiv geholfen haben, im speziellen der TK möchte ich für die geleistete Arbeit recht herzlich danken. Die meisten Anlässe wurden und werden im Moby kommentiert. Deshalb fasse ich das Vereinsgeschehen kurz zusammen.

Brevet - I Kurs

Der Brevet - Kurs wurde mit der Sektion Hinwil zusammen organisiert. Im Hallenbad Wald hatten wir keine Probleme mit der kalten Witterung. Michael Buntefuss und Hansjörg Steiner brachten den 11 Kandidaten das nötige Rüstzeug zum Rettungsschwimmer bei. Gerald Radeck, Adrian Zeder und Roland Schnetzer kontrollierten das Können. Allen Teilnehmern konnte das Brevet überreicht werden. Wir konnten nach dem Kurs 6 neue geschulte Rettungsschwimmer bei den Aktiven begrüssen.

Jugend-Brevet Kurs

Der Jugendbrevet - Kurs wurde mit 12 Kindern durchgeführt. Markus Fäh, Barbara Nörz und Markus Waldmeier leiteten den Kurs. Das neue Reglement fand grossen Anklang. Die Experten Michael Buntefuss und Dominik Lene konnten allen Mädchen und Buben das Jugend-Brevet, in Form einer neuen Karte, überreichen.

Testabnahmen

Mangels Interesse haben wir dieses Jahr keine Test abgenommen. Die Test-Reihen werden per 1999 vom Interverband für Schwimmen IVSCH neu überarbeitet.

Schweizerisches Sektionstreffen

Die Sektion Neuenburg lud zum SM ein. Wir schwammen bei den 6-er Damen und bei den 4-er Herren. Das Resultat war gehalten im Mittelfeld. Die Abendunterhaltung mussten wir nach dem Essen sofort verlassen. Wir suchten uns im regnerischen Städtchen ein lauschiges Plätzchen. Ansonsten war es ein gelungenes Weekend.

Schülerwettschwimmen

Das neue Konzept vom letzten Jahr hat voll eingeschlagen. Wir konnten eine steigende Teilnehmerzahl notieren. Finanziell wurden wir wieder von diversen Sponsoren grosszügig unterstützt. Allen Helfern und Sponsoren möchte das OK nochmals speziell danken.

Regionaltreffen

Wädenswil lud zum Treffen ein. Wir reisten mit je einer Damen und Herren-Mannschaft an. Wir hatten fleissig trainiert, aber das Üben wurde doch nicht so recht belohnt. (Oder wie geht das genau mit dem Matratzenwenden.)

Clubmeisterschaft

Die Klubmeisterschaft ist nun doch ein Anlass den niemand missen will. Fünf Damen und zwölf Herren fanden sich zur Klubmeisterschaft ein. Bei den Damen siegte Barbara Stoll. Bei den Herren gab es einen Kampf um die vordersten Plätze. Guido entschied das Rennen für sich und ist Clubmeister.

Chlausabend

Der Chlausabend wurde von Mario, Markus W., und Allan in der GESA organisiert. Aus dem tiefen Wald fand auch der Chlaus den Weg zu uns. Der Schmutzli kam zu Pferd. Die letzen Infos hat der Klaus noch per Natel erhalten. Für die gute Organisation des Abends möchte dem OK recht herzlich danken.

Rheumaschwimmen

Das Rheumaschwimmen läuft wie immer ohne Probleme. Die Trainerämter wurden von 2,5 auf 2 heruntergesetzt. Für die gute Zusammenarbeit danken wir dem Samariterverein.

Aktivtraining

Zwischen 10 und 15 Aktive nahmen am Training teil. Das Training stand unter der Leitung von Markus Fäh und Andreas Greuter.

Training der Jugendgruppen

Über das Training in den Jugendgruppen wird unser Jugendverantworlicher Guido Gysin berichten.

Die Namen der Trainer

Rheumaschwimmen : Ernst Sommer, Hansjürg Kunz, Vreni Hitz
Aktive : Markus Fäh, Andreas Greuter

Ich wünsche allen eine trockene warme Badesaison 1999.

Michael B.

FERIEN ...REISEN
FRANCO MOSTES & CO
Reisebüro
Rapperswilerstr. 7c
8630 Rüti/Switzerland
Telefon 055-260 10 60
Fax 055-260 24 65
... für alle Ferien, speziell für Deine
dive Bubbles

Jahresbericht des Jugendverantwortlichen - Saison 1998

Erstmals möchte ich allen Jugendgruppentrainern danken für ihre geleistete Arbeit im letzten Jahr. Ein Dankeschön auch den Aushilfstrainern die zum Teil als Entlastungs- oder Zukünftige Leiter funktionierten.

Die Trainings sind meistens gut bis sehr gut besucht in allen drei Jugendgruppen, was zu sehen ist anhand der bestellten Badetücher die zu verteilen es galt am Ende des Jahres. Damit es so bleiben wird, und die Kinder weiterhin mit viel Freude unsere Trainings besuchen, ist es ein muss uns stetig weiter zu bilden.

Um den Nachwuchs brauchen wir uns zur Zeit kaum Gedanken zu machen. Mit vollbesetzten Trainings, und laufend anrufen interessierter Kinder oder deren Eltern, die gerne ins Schwimmen gehen würden, mussten wieder Wartelisten eingerichtet werden. Seit der Einführung der Broschüre <*Jung sein in Rüti*> hat auch die SLRG an bekanntheit gewonnen.

Leider viel der Sommerplausch 98 der Jugendgruppen buchstäblich ins Wasser. Wäre eigentlich gut, aber Wasser von oben und dazu herbstliche Lufttemperaturen liessen es nicht zu den Anlass durch zu führen. Am Regionaltreffen nahm die Sektion Rüti nicht Teil. Die Region verpasste es die Anmeldungen rechtzeitig zu verschicken. Nicht nur Rüti auch mach anderer Verein aus der Umgebung war davon betroffen.

Dafür reichte es einmal mehr zu ein paar vergnüglichen Stunden im Alpamare als Jahresabschluss.

Auf einen guten Sommer 1999 mit vielen Anlässen und Wettkämpfen freut sich der Jugendverantwortliche.

Guido G.

OPEL
Neues bewegen.

Bruno Fehr
Oberland garage AG
Autogarage und Spenglerei
8632 Tann ZH
✆ 055 241 31 71

Der neue Zafira ist da. Der neue Verwandlungskünstler von Opel mit maximaler Variabilität, dank intelligentem «FLEX7»-System. Aussen kompakt. Innen Van.

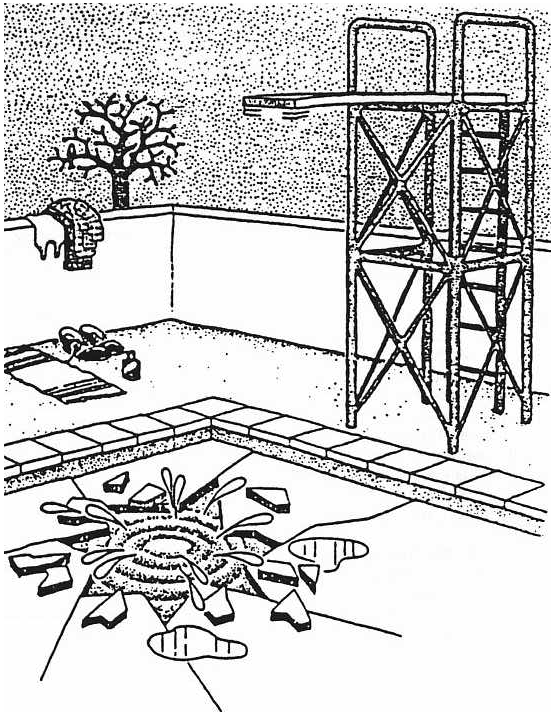
www.opel.ch

OPEL
Neues bewegen.

Jahresbericht des Materialverwalters - Saison 1998

Auch dieses Jahr kann ich keinen langen Bericht vorlesen, denn unsere Materialbeschaffung vom letzten Jahr besteht zur Hauptsache aus zwei Dingen. Wir haben neue Badetaschen mit unserem Vereinslogo aufgedruck, beschafft. Diese Beschaffung hat Markus Waldmeier durchgeführt und ich möchte ihm recht herzlich für seine Arbeit danken. Auch neue Vereins-badehosen mit aufgesticktem Vereinslogo wurden beschafft. Für diese Beschaffung möchte ich Jacqueline Maier recht herzlich danken. Damit bin ich schon am Ende meines Berichtes und wünsche allen eine gute Badesaison.

Hansjörg S.



Der Winter ist vorbei!

Jahresbericht der Aktiven - Saison 1998

Eines der Highlights von 1998 waren das Moby-Rennen im Motodrom Rüti bei dem leider nicht sehr viele teilnahmen. Die Teilnehmer kämpften dafür umso intensiver. Es wurde hart um den 1. Platz gekämpft ! Leider gewann Schumi (wie im richtigen Motorsport). Im Sommer/Herbst nahmen wir an der SM und dem Regional Treffen teil.
Durch den Ausfall des Bogenackerschwimmbades mussten wir im Herbst bis Anfang des Jahres die Jugendgruppen auch ins Lindenberg verlegen, was zu massiven Verschiebungen der Trainingszeiten führte. Das Training der Aktiven war dann von 20:30 bis 21:45. Dies war jedoch vielen zu spät, was die Anzahl regelmässiger Trainingsteilnehmer stark reduzierte. Durch die extreme Beanspruchung verschlechterte sich die Wasserqualität zusehends, es kam dann schon mal vor, dass wir nur zu viert waren. Seit das Bogenacker wieder renoviert ist, kommen jedoch wieder regelmässig viele Schwimmer. Auch die Motivation zur aktiven Trainingsbeteiligung ist bei den meisten wieder sehr gross.
Als Ziele für 1999 möchte ich dass wir bessere Plätze bei den Wettkämpfen erreichen. Durch gezielteres Üben von den speziellen Disziplinen (vor allem mit den Luftmatratzen) sollten wir dies erreichen können. Anregungen, Wünsche und Vorschläge für Trainings-verbesserungen sind jederzeit willkommen.

Andreas G.

Hk
Steilbedachungen
Eternit - Fassaden
Dachisolationen
Dachreperaturen aller Art
Gerüstbau für EFH

HANS KLOPFENSTEIN AG
DACHDECKERGESCHÄFT
Rüti und Dürnten
Trümmlenweg 5
Telefon 055 / 240 27 13
Fax 055 / 240 27 40

Ehrung Hans Zeder

Dä Herrgott überlaat ois Mänschä vili Entscheidigä,
1 Entscheidig aber hät er für sich bhaltä, nämli die:

wänns Ziit isch, ois für immer zverlah.

Am 10. Januar 1999 isch dä Hans Zeder verstorbä.

Wer hät ihn nöd känntbi ois?

Wo ich im Jahr 1974 dä Brevet I – Kurs bsuecht han, isch er min Kursleiter gsi. Er hät mängä Kurs gä, aber au vili Prüefigä abgno, so dass jedä vo ois, wo scho länger im Verein däbi isch, zwangsloifig mit ihm ztuä gha hät.

Wiiter isch er nach em Rücktritt vom Max Schwarz neuä Presidänt wordä und ich sin Vize. Spöter hämer dänn die Ämter gwächslet. Won er dänn gseh hät, dass ich nöd allzuvil falsch machä als Presidänt, isch er als Vize zrugg trätä, hät aber d' Moby – Redaktion überno und zämä mit sinerä Frau Sandra und em Kurt Scheu mängi Vereins - Zytig usegä.

Mir verlüred mit em Hans Zeder en angaschiertä Kamärad und en begeischteretä SLRG-ler.

Regionalmeisterschaften `98 in Wädenswil

Es war einmal an einem Morgen im Herbst 1998. Eine Handvoll SLRG-ler trafen sich früh morgens um 11:00 Uhr vor dem Schwimmbad Lindenberg.
Sie zogen aus, die Sektion Rüti an den Regionalmeisterschaften zu vertreten. Ihr mühevoller Weg führte sie nach Wädenswil. Dort fanden sie Spiele statt. Unseren tapferen Helden waren schon zwei Stunden zu früh bereit den Kampf aufzunehmen.
Als die Zeit gekommen war, durfte die Damengruppe als erste dem Feind in die Auge schauen. Danach trat die Herrengruppe in den Ring. Die ersten zwei Disziplinen meisterten beide Gruppen mit gutem Erfolg.
Danach starteten die Damen zum Maratonschwimmen. Nach der dritten Länge betrug der Vorsprung auf die Konkurrenz eine ganze Länge. Nach der dritten Wende betrug der Rückstand auf die Konkurrenz eine Länge. Zutiefst betrübt verliess das jüngste Mitglied der Truppe den Schauplatz.

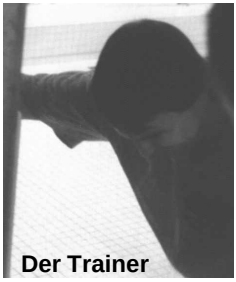
Das Problem

Danach starteten die Herren. In der Hälfte des Kampfes hatten sich die Streiter einen guten Vorsprung erarbeitet. Nun kreierte einer unserer Helden eine neue Technik des Matratzen drehens. Rettling unter der Matratze, Retter stehend auf der Matratze.

Einrahmungen

Gobelins / Stiche / Spiegel / ovale und runde Rahmen

Poster-Aufziehservice / Buchbinderei
Hermann Herpich
Werkstrasse 49 **Rüti** Telefon + Fax 055 / 240 32 36


Der Trainer

Danach war der Rückstand der Herren ebenso gross wie zuvor derjenige der Damen und die Moral des jüngsten Mitgliedes wieder hergestellt.
Nach kräfteraubendem Kampf begab sich die Heldengemeinschaft zu den Festlichkeiten des Turniers. Auf dem Weg dorthin mussten unsere tapferen Helden feststellen, dass der Schlüssel des Automobils Marke Ford Escort verschwunden war. Pech für unsere Helden die nun in den übrigen Autos zusammenrücken mussten.
Nach einem rauschenden Fest machten sich alle beteiligten zufrieden und glücklich auf dem Heimweg. Und die Moral von der Geschichte : Mit einem Team von Chaoten gewinnt man die Regionalmeisterschaften nicht!

Unsere Helden

Barbara N.

Rangliste Regionalmeisterschaften `98

Herren

1.	Richterswil 1	10:38.0
	...	
13.	Rüti	13:47.6

Damen

1.	Wädenswil 1	13:11.3
	...	
7.	Rüti	14:45.8
	...	
9.	Dübendorf-Volketswil	15:40.6

Ski und Snowboard Weekend vom 6./7. Februar '99

Samstag. Morgen. Schneegestöber. In menschenunwürdiger Frühe (wie immer wenn der Fäh etwas organisiert). Langsam und nicht ganz ausgeschlafen trifft eine Gruppe nach der anderen im Heidiland ein. Darunter ein paar Mobyaner. Auch nicht ganz ausgeschlafen (aber zum Glück ist auch noch dem letzten eingefallen wo seine Skischuhe sind).
Nochmals ein kurzes Augenreiben und wieder in die Autos reinkriechen um das letzte Wegstück bis Davos in Angriff zu nehmen. Immer noch Schneesturm. Nach Kettenmontage (mit Ausnahme der 4x4-er), die bei uns allen hielten, endlich in Davos. Jetzt nur nochmals laaaange warten bis jeder und jede ihr Abo in der Hand hält, respektive auf der richtigen Seite der Jacke verstaut hat. Schnee so weit das Auge reicht und kein Ende in Sicht.
Alles ist im Gondeli verstaut und wartet gespannt wieviel Schnee es auf dem Jackobshorn hat. Mittlerweile ist auch die Gelbsucht ausgebrochen und die Stimmung ist in einem labilen Zustand. In der Mittelstation wird man passend mit Gölä's ‚Schwaan so wiis wiä Schnee' empfangen. Es hat jede Menge Schwäne. Da kein Lift läuft trifft man sich in der Beiz zum ersten und sicher nicht letzten Jaagertee. Es schneit weiter ohne Unterbruch.
10 Uhr. Einige waghalsige wagen sich auf die Talabfahrt. Der Schnee kennt noch immer kein erbarmen. Deshalb entschliesst man sich für eine Pizza im Tal, dort ist wenigstens gepfadet.

Nach der Pizza die keine war und noch mehr Schnee, trifft man wieder in der Mittelstation ein. Der Bügellift nebenan ist in Betrieb und wird gleich ausprobiert. Am Ende des Lifts hat es wie erwartet noch mehr Schnee und es ist keine wirkliche Piste vorhanden. Obwohl keine ‚Gumi-Fües' dabei sind kommen alle heil runter. Der tiefe Schnee schickt den Grossteil wieder ins Restaurant. Nur eine knappe Handvoll Hardcore-Snöber kämpfen sich weiter mit eleganten Schwüngen, noch eleganteren Fall-Aktionen und fiel Fun durch den weichen Schnee. Trotz weiterem Schneefall entschliessen sich zwei Ultimativ-Extrem-Hardcore-Snöber nochmals für die extrem lebensgefährliche, überhängende Talabfahrt (es hat einfach zu viele Skifahrer die ihre Söhne den Snowboardern direkt vors Brett werfen). Wegen den extremen Wetterverhältnissen, dem Grizzly-Bär der auf der Piste war, den besoffenen Schneeflöhen die die ganze Piste vollgek... hatten und dem vielen Schnee verpassten unsere zwei Abenteurer das letzte planmässige Bähnlein und mussten sich mit einem halsbrecherischem Stunt (balancieren auf einem Drahtseil, das vom Tal bis in die

Tobelstrasse 3 **8632 Tann**
Tel. 055/240 46 65 **Fax 055/240 75 13**

Mittelstation geht, inklusive Sprung wenn die Gondel runterkommt ist wirklich extrem gefährlich und sollte nur von geübten Leuten und Gross-Schnorris gemacht werden) zurück zur Mittestation retten. Weiterhin viel Schnee.
Am Abend wurde zwischen dem Abendessen, Heissen Witwen, Schogumbas und viel Jaagertee noch gearschlöchert, gejasst, gejodelt, gesungen, getrunken, gegessen und gehockeyglueg. Nach einer kleinen Egoparty, einer Fotosäschen und keiner Kissenschlacht!!!!!!!! war Bettruhe angesagt, die nach ein paar Witzen die zum Teil nicht erzählt hätten werden sollen, kurzem Gezanke und SMS-Nachrichten auch eingehalten wurde. Draussen hatte es nicht aufgehört zu schneien.

Am Morgen beim Aufstehen erzählte ich (Mäcky) dann folgenden Witz der mir damals nicht eingefallen ist- und mir jetzt auch nicht einfällt.
Nach dem Frühstück stellten wir mit entsetzen fest, dass es nicht mehr schneit. Somit war der Sonntag gelaufen. Gute Sicht, weiche Pisten, wenig Leute und ein traumhaftes Wetter machten es beinahe unerträglich langweilig. So gibt es auch nichts besonderes zu berichten vom Sonntag. Eigentlich schade. Es schneit nicht mehr.
Trotzdem, im grossen und ganzen ein gelungenes, gelbes, Schwaanhaltiges und romantisches Wochenende.

EHCS-Mäcky Mäc Mäx Markus S.

(EHCS=Extrem-Hard Core-Snöber)

Klubmeisterschaften '98

Wie selten einmal in den Jahren zuvor, war dieses Jahr die Klubmeisterschaft mal richtig spannend. 12 Herren und 5! Damen beteiligten sich daran. Der ganze Wettkampf war ein recht ausgeglichenes Rennen. Und so mancher fing dabei an rumzuschauen und sich seine Chancen auszurechnen. Doch das Resultat überraschte alle. Deshalb habe ich für alle die nicht dabei sein konnten, hier nochmal die Rangliste abgedruckt.

Name	Differezschwimmen	4 Länge mit Flossen	8 Längen Lagen	4 Längen Puppentransport	Tauchteller	Punkte	Rang
Barbara Stoll	4	1	1	1	1	8	1
Jacqueline Maier	1	2	2	2	2	9	2
Ramona Kunz	3	3	3	3	4	16	3
Fabienne Kälin	2	4	4	4	4	17	4
Daniela Gübeli	5	5	5	5	5	25	5
Guido Gysin	3	1	3	1	3	11	1
Michael Buntefuss	5	2	1	3	2	13	2
Markus Schild	4	3	2	3	3	15	3
Adrian Imboden	9	5	5	2	1	22	4
Florian Keller	2	7	6	5	5	25	5
Allan Schumann	9	6	4	7	5	31	6
Martin Schweizer	1	8	9	10	7	35	7
Christoph Ammann	8	4	7	8	8	35	7
Andreas Greuter	7	10	10	6	9	42	8
Hansjörg Steiner	6	9	11	9	10	45	9
Robert Frank	11	12	8	11	11	53	10
Michael Frank	12	11	12	12	12	59	11

Bahnhoffest 2. und 3. Juli

Lieber SLRG-ler, liebe Eltern
Am 2. und 3 Juli findet in Rüti das Bahnhoffest statt. Die SLRG Rüti wird mit einem Strassenkafe vertreten sein.
Zum Verkauf suchen wir nun Leute, die bereit wären einen Kuchen zu backen. Also ran an den Backofen und nichts wie Kuchen backen.
Wir danken euch im Voraus und hoffen auf viele Kuchenspenden.

Unser Standort : Direkt vor dem Kiosk

Wir werden an unserem Festbeizli Dough Nut's, Kaffee, Kuchen, Mineral und einheimische Biere verkaufen.
Wir brauchen auch noch Helfer für den Aufbau und Helfer für den Stand. Bitte im Beiblatt eintragen und abgeben.

Euer Bahnhoffest-OK

Jawohl ich _____ backe einen Kuchen!

Art des Gebäcks : _____

☐ Ich bringe den Kuchen an den Stand

- ☐ Am Freitag
- ☐ Am Samstag

☐ Ich kann werder Freitags noch Samstag möchte aber trozdem einen Kuchen spenden. (Baba setzt sich mit dir in Verbindung)

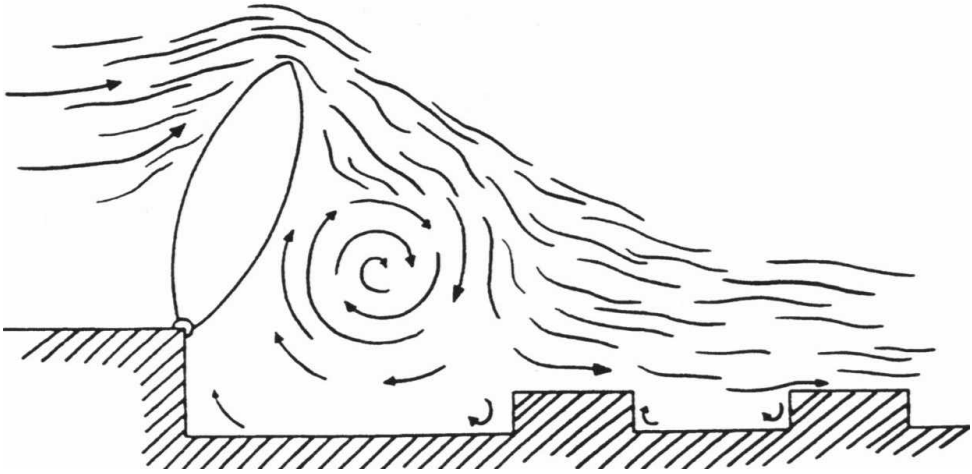
Meine Telefonnummer : _____

Bitte Liste bis 4.Juni 1999 an :

Baba Nörz
Mönchbergstrasse 5
8623 Wetzikon

Höchste Lebensgefahr!

Innendrehende Walze



(Strömungsverhalten bei innendrehenden Walzen)

Wasserfälle und Walzen

Bei Wehren und Wasserfällen strömen die oberen Wasserschichten mit grösserer Geschwindigkeit als die unteren.

? Ein Schwimmer wird also stets mit den oberen Wasserschichten an die Wehr- bzw. an die Wasserfallkante gedrückt oder aber über den Kamm hinweggespült.

? Prellungen und Knochenbrüche können die Folge sein.

? Selbst ein Sturz ohne Verletzungsfolgen reduziert nicht die Gefahr, weil die meist vorhandene Wasserwalze unterhalb des Wehr- bzw. Wasserfalles weitere Gefahren birgt. Drehkraft, Geschwindigkeit und Sogkraft der Walzen können sehr unterschiedlich sein (aussen- und innendrehende Walzen).

? **Innendrehende Walzen lassen auch dem geübten Schwimmer fast keine Chance. Sie bedeuten <u>höchste Lebensgefahr</u>.**

Moby Boutique

Produkt	*Preis*
T-Shirt (Moby) Grössen: 140, 152, S, M, L, XL Farbe: weiss-grau melliert	Fr. 21.-
Sweatshirt (Moby) Grössen: 140, 152, S, M, L, XL Farbe: weiss-grau melliert	Fr. 38.-
Tasche mit Nassfach / Innen und Aussenfach (Moby)	Fr. 80.-
Tasche mit Nassfach / Innen und Aussenfach (SLRG)	Fr. 40.-
Rucksack mit Zugverschluss und Reissverschlusstasche (SLRG)	Fr. 35.-
Strandtuch Top-Qualität farbig 120 x170 cm	Fr. 45.-
SLRG Uhr (Swiss Made) mit drehbarer Lunette	Fr. 50.-
Schwimmsack Wasserdicht für Kleider (SLRG)	Fr. 20.-

Bestellung Moby-Artikel

Name : _____ **Vorname :** _____

Gruppe : _____

Anzahl	Artikel	Grösse	Preis
		Total :	

Unterschrift : _____ (oder die des gesetzlichen Vertreters)

Die Bestellungen können im Trainig abgegeben werden oder an die Redaktion geschickt werden. Adresse siehte Seite 34.

Diverse Telefonnummern

Polizei	**117**
Feuerwehr	**118**
Sanitäts-Notruf	**144**
Spital Rüti	**055 250 41 11**
Rega	**14 14**
Tox. Zentrum Zürich	**01 251 51 51** (bei Vergiftungen)

Freibad Rüti	055 240 23 01
Freibad Wald	055 246 12 40
Hallenbad Lindenberg Rüti	055 240 65 59
Hallenbad Bogenacker Tann	055 240 20 61
Hallenbad Wald	055 246 38 00
Hallenbad Schmerikon	055 282 33 66
Hallenbad Hanfläder Rapperswil	055 210 57 35
Hallenbad Uster	01 940 64 74
Hallenbad Bauma	052 386 21 62
Hallenbad Männedorf	01 922 14 84

Trainingszeiten

Trainingsdaten aller Jugendgruppen 1999:

10. Mai bis 9. Juli
23. August bis 1. Oktober
25. Oktober bis 17. Dezember

Jugendgruppe I (7 bis 9-jährige)

Freitag's : 17:15 bis 18:15 Uhr
Lehrschwimmbecken Bogenacker Tann

Jugendgruppe II (9 bis 11-jährige)

Freitag's : 18:15 bis 19:30 Uhr
Lehrschwimmbecken Bogenacker Tann

Jugendgruppe III (11 bis 15-jährige)

Winter : Freitag's, 18:00 bis 18:30 Uhr
Lehrschwimmbecken Lindenberg Rüti
Sommer : Freitag's, 18:00 bis 19:30 Uhr
Freibad Schwarz Rüti

Aktive (15 bis 99-jährige)

Winter : Freitag's, 19:30 bis 21:00 Uhr
Lehrschwimmbecken Lindenberg Rüti
Sommer : Freitag's, 18:45 bis 20:00 Uhr
Freibad Schwarz Rüti
Begin - Wir trainieren von dem Tag an, an dem das Wasser der Badi 21°C oder mehr hat wieder draussen. (Zeitung nachschauen!!!)
Ende - Nach dem Schülerwettschwimmen wird das Bad geschlossen, so das wir wieder ins Hallenbad müssen.
Ferienzeit : **Winter -** Training in einem auswärtigen Hallenbad. Treffpunkt 19:30 Uhr Lehrschwimmbecken Lindenberg.
Sommer - Training immer im Freibad Schwarz.

1	2	3	4	5	6	■	7	8	
■	9								■
10		■	11					■	12
13		14				■	15	16	
17		■	18			■	19		
20		21		■	22	23			
24			■	25					■
26			27		■		■	28	29
■	30				31	■	32		
33			■	34					

Waagrecht:

1 Meeressäuger
7 Zahlwort
9 Stachelhäuter, Holothurie
10 Sankt (Abk.)
11 Tropisches Seerosengewächs
13 Sauber (franz.)
15 Tennisausdruck
17 Rechts oben (Abk.)
18 Essen (engl.)
19 Bremssystem
20 Sohn des Juda
22 Von Wasser umgebenes Land
24 Römischer Sonnengott
25 Gegenteil von basisch
26 Salz (franz.)
28 Automarke
30 Geliebte des Zeus
32 Schneeleopard
33 Masseinheit für Radioaktivität
34 Strandsee

Senkrecht:

1 Chemisches Zeichen fürStickstoff
2 Wissenschaft der Sternkunde
3 König (ital.)
4 Junge Hunde
5 Marktplatz der alten Griechen
6 Altrömischer Name für Paris
7 Übersteigerte Begeisterung
8 Französischer Artikel
10 Junger Pflanzentrieb
12 Bayrischer Komiker (Ferdl..)
14 Chemisches Zeichen fürSauerstoff
16 Südwesteuropäische Halbinsel
21 Signal für Gefahr
23 Lediglich
25 Ausdrucksart
27 Chemisches Zeichen für Rubidium
29 Spanischer Ausruf
31 Aktiengesellschaft (franz. Abk.)
32 Siehe unten (Abk.)

Speiserestaurant

Zum Ziegelhof

mit

Café-Bar
im tropischen Stil

Ferrachstrasse 1
8630 Rüti
Telefon 055 / 240 11 38
Telefax 055 / 240 43 35

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr	ab 8.00 Uhr
Sa und So	geschlossen

Unsere Spezialitäten

- hausgemachte Kuchen
- Sandwiches
- grosse Salatkarte
- Glaces
- Frappés

Hallenbadöffnungszeiten

Da das Wetter in den letzen Jahren nicht immer so der Hit ist sind hier alle Hallenbäder der Region plus Telefonnummern abgedruckt. (Schlechwetterprogramm)

Hallenbad Wald

25-Meter-Becken, Tel. 055 246 38 00

Mo, Di	15:00 - 21:30Uhr
Mi - Fr	13:30 - 21:30Uhr
Sa, So	10:00 - 17:30 Uhr

Hallenbad Uster

25-Meter-Becken, Tel. 01 940 64 74

Mo	12:30 - 21:15Uhr
Di - Fr	08:00 - 21:15Uhr
Sa	08:00 - 18:00Uhr
So	09:30 - 17:00Uhr

Hallenbad Männedorf

25-Meter-Becken, Tel. 01 922 14 84

Di	09:00 - 21:00Uhr
Mi, Do	06:30 - 21:00Uhr
Fr	09:00 - 21:00Uhr
Sa, So	09:00 - 17:30Uhr

Hallenbad Lindenberg, Rüti

16,6-Meter-Becken, Tel. 055/ 240 65 59

Di (1,3m)	18:00 - 20:00Uhr
Do (2,2m)	18:00 - 20:00Uhr

Hallenbad Bauma

25-Meter-Becken, Tel. 052 386 21 62

Di	12:00 - 14:00 Uhr
Di	17:00 - 22:00 Uhr
Mi - Fr	12:00 - 22:00 Uhr
Sa	12:00 - 19:00 Uhr
So	09:00 - 19:00 Uhr

Hallenbad Hanfläder, Rapperswil

20-Meter-Becken, Tel. 055 210 57 35

Mo	18:00 - 21:00Uhr
Mi	14:00 - 18:30Uhr
Mi	19:30 - 21:00Uhr
Do	20:00 - 21:00Uhr
Fr	19:00 - 21:00Uhr
Sa	14:00 - 16:30Uhr

Hallenbad Schmerikon

25-Meter-Becken, Tel. 055 282 33 66

Mo - Fr	13:30 - 21:00Uhr
Sa	10:00 - 17:00Uhr
So	10:00 - 16:00Uhr

Hallenbad Schachen, Jona

20-Meter-Becken, Tel. 055 225 47 71

Mo - Fr	19:00 - 21:00Uhr
Sa	13:30 - 16:30Uhr

Hallenbad Paradies, Jona

20-Meter-Becken, Tel. 055 210 35 23

Di - Fr	18:00 - 21:00Uhr

6 Flussregeln

Schlauchbootfahrer müssen mit einer Rettungsweste ausgerüstet sein !

Die auf dem Boot abgegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.

Boote nicht zusammenbinden! - Sie sind nicht mehr manövierfähig.

Unbekannte Flussabschnitte müssen vor der Fahrt zuerst erkundet werden!

In freie Gewässer (Flüsse, Weiher und Seen) wagen sich nur gute und geübte Schwimmer.

Unterkühlung kann zu Muskelkrampf führen. Je kälter das Wasser, um so kürzer der Aufenthalt im Wasser!

Anmeldung

zur Mitgliedschaft

Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft
SLRG - Sektion Rüti

Bitte zutreffendes ankreuzen :

- ☐ Jugendmitglied
- ☐ Passivmitglied
- ☐ Aktivmitglied

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

PLZ Ort: .....

Geb.-Datum: .....

Tel.-Nr. Privat: .....

Tel.-Nr. Geschäft: .....

Brevet-Nr.: .....

(falls ein Brevet absolviert)

Datum: .....

Unterschrift : .....

(Bei Jugendlichen der Eltern)

Der Trainer: .....

Die Aktuarin: .....

Der Kassier: .....

Bitte Talon ergänzen und anschliessend im Training abgeben, oder per Post dem Technischen Leiter Michael Buntefuss schicken. (Adresse siehe Seite 32)

Vorstandliste

Präsident (Brevet II)	Zeder Adrian, Heligeichstrasse 33, 8632 Tann P : 055 241 30 49
Vizepräsident	Schild Markus, Oberwolfhauserstr. 14, 8633 Wolfhausen
Technischer Leiter (Brevet II)	Buntefuss Michael, Stettbacherrein 19, 8051 Zürich P : 01 320 05 20 G : 01 236 30 53 P : mcbunte@gmx.de
Kassier	Wenger Markus, Im Grüene 17,8610 Uster P : 01 941 27 40
Aktuarin	Maier Jacqueline, Konsumstrasse 1, 8630 Rüti P : 055 241 25 82
Jugenverant worlicher	Gysin Guido, Alte Zihlstrasse 7, 8340 Hinwil P : 01 937 19 88
Technischer Leiter Stv.	Curiger Mario, Zinkereistrasse 28, 8633 Wolfhausen P : 055 243 17 80
Materialwart (Brevet II)	Steiner Hansjörg, Lindenberstrasse 29, 8630 Rüti P : 055 240 86 48 G : 055 250 28 46
Beisitzer (Brevet II)	Radeck Gerald, Steingartenstrasse 15, 8630 Rüti P : 055 240 79 77
Beisitzerin	Nörz Barbara, Mönchbergstr. 5, 8623 Wetzikon P : 01 930 40 34

Trainerliste

Jugendtrainer I
Frank André, Fägswilerstr. 43, 8630 Rüti
P : 055 240 40 09

Jugendtrainerin I
Kälin Fabienne, Edikerstr. 21, 8635 Dürnten
P : 055 240 82 36

Jugendtrainer II
Frei Peter, Blumenaustr. 1, 8645 Jona
P : 055 212 86 49

Jugendtrainer II
Curiger Mario, Zinkereistr. 28, 8633 Wolfhausen
P : 055 243 17 80

Jugendtrainerin II
Stoll Barbara, Alte Tannerstr. 31a, 8632 Tann
P : 055 240 48 32

Jugendtrainerin III
Nörz Barbara, Mönchbergstr. 5, 8623 Wetzikon
P : 01 930 40 34
P : banoerz@hotmail.com

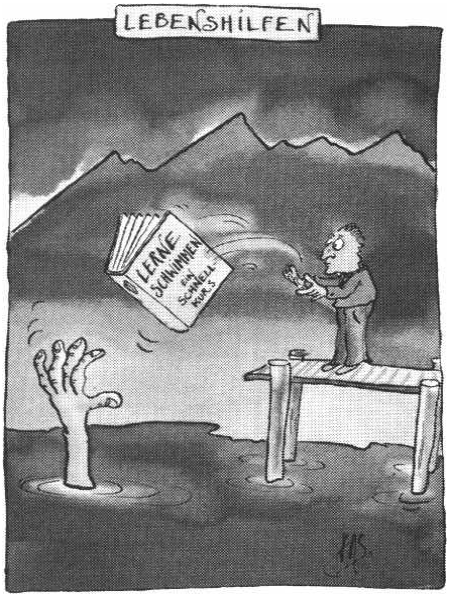
Jugendtrainer III
Waldmeier Markus, Lindenhofstr. 10b, 8624 Grüt
P : 01 932 14 89
N : 079 452 03 54
G : 01 905 24 24
P : waldmeier@active.ch

Jugendtrainer III
Aktivtrainer
Fäh Markus, Mönchenbergstr. 5, 8620 Wetzikon
P : 01 930 40 34

Aktivtrainer
Greuter Andreas, Rosenburgstr. 14, 8630 Rüti
P : 055 240 64 16
N : 076 396 28 80
G : 052 208 13 24
P : agreuter@active.ch

Garten Center
Tann-Rüti
Ernst Meier AG Garten-Center 8632 Tann-Rüti Telefon 055 240 71 71

Rheuma Schwimmen	Sommer Ernst, Morgenrainstr. 3, 8620 Wetzikon P : 01 932 27 80
Rheuma Schwimmen	Kunz Hansjürg, Bergacher 22b, 8630 Rüti P : 055 240 37 46 G : 055 240 23 01
Moby Redaktor	Schumann Allan, Rietstr. 9, 8630 Rüti P : 079 635 37 93 G : 055 260 13 33 P : scotty@active.ch G : webmaster@dsbbs.ch
Brevet II	Fäh Andy, Buchgrindelstr. 3, 8621 Wetzikon P : 01 930 08 58
Brevet II	Lehne Dominik, Langenmattstr. 12, 8614 Mönchaltdorf P : 01 948 22 26 G : 01 934 19 10



VideoShop Rüti

Konsumstrasse 2
055 240 16 42

Deutsch - und Englischsprachige Filme

VideoShop Wald

Bahnhofstrasse 25
055 246 50 40

Deutsch - und Italienischsprachige Filme

Keine Anmeldegebühren oder Jahresbeiträge

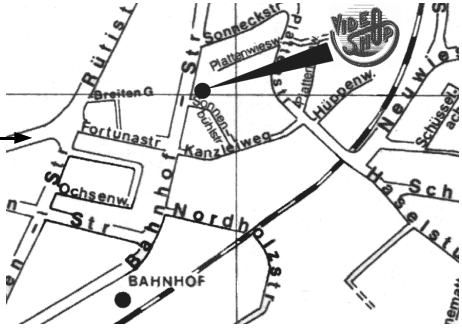
(Digital Vertical Disc)

Über 600 DVD's zum kaufen und mieten!

An allen Sonntagen & Feiertagen offen

Rüti

Wald



«NAME» «VORNAME»
«STRASSE_Nr»
«PLZ» «ORT»

«ST

P.P
8630 Rüti ZH

Der einzig richtige Sportfachmarkt!

Absolute Tiefstpreise
und Top-Beratung durch aktive Sportler.

Sport Trend Shop

Heuweidli , 8340 Hinwil
Tel. 01 938 38 40
Fax. 01 937 24 48